

Natriumhypochlorit-Lösung techn. (ca. 12 % Chlor) Merkblatt für Anwendungs- und Verwendungshinweise

Produktname:

NATRIUMHYPOCHLORIT-LÖSUNG techn.
(ca. 12 % Chlor)
- Lösung enthält ca. 155 g/l Chlor aktiv -

Synonym:

Chlorbleichlauge
Biozid-Produkt,
BAuA-Reg.-Nr.: N-29801; N-29800

Allgemeine Hinweise:

Bei diesem Stoff handelt es sich nach EG-Kennzeichnung um einen Gefahrstoff.
CAS-Nr.: 7681-52-9

Gefahrenhinweise:



Ätzend, Umweltgefährlich
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen. **Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.**

Sicherheitsratschläge:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Umgangshinweise:

Die allgemeinen Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten. Produkt zersetzt sich regelmäßig auch bei Lagerung an kühlen und dunklen Lagerorten, Zersetzung wird verstärkt in Gegenwart von Fremdstoffen (z.B.: Schwermetallsalzen, organischen Verunreinigungen), bei Bescheinen mit Sonnenlicht und beim Erwärmen – unter Freisetzung von Sauerstoffgas –

Aufgrund der natürlichen Abnahme des Wirkstoffgehaltes von Natriumhypochlorit-Lösung muss vor Anwendung eine Gehaltsbestimmung durchgeführt werden. Eine Beschreibung zur Gehaltsbestimmung finden Sie unter www.hedinger.de.

– Achtung, Berstgefahr bei geschlossenen Behältern! –

Lagerung:

Nur im geschlossenen Originalgebinde mit funktionstüchtigem Entlüftungsventil im Verschluss aufbewahren

Entsorgung:

Neutralisation und redoxneutrale Einstellung mit Sulfid erforderlich. Behälter vollständig entleeren. Restmengen durch ein anerkanntes Entsorgungsunternehmen beseitigen lassen.

Hinweise für Anwendungen und Verarbeitung

Desinfektionsmittel für den Privatbereich und den öffentlichen Gesundheitsbereich (z.B. Schwimmbadpflege:)

Empfohlener Chlorgehalt in mg/l (aktives Chlor):

Neubefüllung 2,0
Stoßchlorung 1,0 - 2,0
Erhaltungschlorung 0,6

Die weiteren Angaben dienen als grobe Anhaltswerte für die Erhaltungschlorung:

Beckeninhalt in m ³ (Wert X)	ermittelter Chlorgehalt			
	0 mg/l	0,2 mg/l	0,4 mg/l	0,6 mg/l
10	Y = 40	Y = 25	Y = 15	Y = 0
20	Y = 80	Y = 50	Y = 25	Y = 0
40	Y = 160	Y = 110	Y = 50	Y = 0
60	Y = 240	Y = 160	Y = 80	Y = 0
80	Y = 320	Y = 210	Y = 110	Y = 0
100	Y = 400	Y = 270	Y = 130	Y = 0

Diese Mengeneempfehlungen (entspr. für ca. X m³ Beckeninhalte eine Zugabe von Y ml Natriumhypochlorit-Lösung techn., ca. 12 % Chlor für die Erhaltungschlorung). Diese Angaben zur Desinfektion sind nur grobe Anhaltspunkte und nicht verbindlich. Sie müssen durch geeignete Analysemethoden überprüft werden!

Desinfektionsmittel für Mauerwerk und andere Baumaterialien:

Da das Produkt eine Vielzahl von Verwendungsmöglichkeiten hat, lassen sich keine spezifischen Hinweise zur Handhabung und Verarbeitung geben.

Grundsätzlich sollte die zu behandelnde Oberfläche sauber und trocken sein. Bei Bodenbelägen sind schadhafte, lose Stellen zu entfernen. Risse sind auszukratzen. Nach der Behandlung sollte auf eine gute anschließende Trocknung geachtet werden. Mögliche Anwendungskonzentrationen können sein:

Wässrige Lösungen zwischen 1:20 und 1:100

Der pH-Wert des zu behandelnden Wassers bzw. der Desinfektionslösung soll 7,2 – 7,8 betragen.